



Geschäftsführung Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft

Frau Weber

Telefon: (0221) 221 - 22443
Fax : (0221) 221 - 24447
E-Mail: simone.weber@stadt-koeln.de

Datum: 22.04.2013

Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der 29. Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft vom 22.04.2013

öffentlich

5.1 Stellenübersicht und Stellenplan der Beamtinnen und Beamten der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln für die Jahre 2013/2014 0561/2013

Vorsitzende Gordes fragt nach, wie viele Beförderungen in der vorliegenden Stellenplanübersicht impliziert seien.

Herr Rummel, Geschäftsführender Betriebsleiter der Gebäudewirtschaft, führt aus, dass im Rahmen des diesbezüglichen Verfahrens innerhalb der Verwaltung keine Zustimmungen zu Höherbewertungen von Stellen bei der Gebäudewirtschaft erteilt worden seien.

Auf konkretisierende Nachfragen der Vorsitzenden teilt Beigeordneter Höing mit, dass zwar 26 Mehrstellen angemeldet, jedoch aufgrund der Haushaltssituation nicht zugestanden worden seien.

Dies aufgreifend zeigt RM Brust sein Unverständnis. Er macht auf die Diskussionen im Rechnungsprüfungsausschuss aufmerksam, wonach festgestellt worden sei, dass eine externe Vergabe in der Regel teurer sei, als die Aufgaben durch die Gebäudewirtschaft selbst vorzunehmen. Insofern stelle sich die Frage, warum hier nicht – wie auch bereits in anderen Bereichen in der Konsequenz praktiziert – mehr Personal eingestellt werde. In diesem Zusammenhang verweist RM Brust des Weiteren auf die Priorisierungsliste der Beigeordneten Klein für den Schulbau. Auf dieser Grundlage solle seines Wissens nach weitergebaut werden, so dass eine Nichtbereitstellung des erforderlichen Personals nicht nachvollziehbar sei.

Von RM Brust angesprochen stellt Herr Siermann, Vertreter des Personal- und Organisationsamtes, zunächst klar, dass die Beschlussvorlage die Verwaltungsmeinung wiedergebe. Die angemeldeten Bedarfe seien im Vorfeld mit der Gebäudewirtschaft erörtert worden; die anerkannten Bedarfe seien in der Vorlage enthalten. Auch

die von RM Brust angeführten Überlegungen seien bei der Erstellung berücksichtigt worden.

Da die Frage von RM Brust hierdurch nur unzureichend beantwortet werden können, bittet Vorsitzende Gordes, eine ausführlichere schriftliche Stellungnahme bis zur Ratssitzung nachzureichen. Gleichzeitig schlägt sie vor, die Antwort abzuwarten und heute kein Votum abzugeben.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft verweist die Vorlage ohne Votum in den Rat.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt